

# Mensch, Papa, macht Abba nicht Musik?

Wochenende für Familien

## Ziel:

Namen und Bezeichnung drücken ein Beziehungsverhältnis aus.

Die Musikgruppe Abba stellte aus den Anfangsbuchstaben ihrer Vornamen den Gruppennamen zusammen – Zeichen für Zusammengehörigkeit, Stärke, Schutz ...

Jesus nutzt das Wort „Abba“ seiner aramäischen Muttersprache, um sein Verhältnis, seine Erfahrungen, seine Beziehung zu Gott zu umschreiben. Dieses Wort heißt übersetzt „Vati, Papa“ und drückt eine kindlich-vertrauensvolle Beziehungserfahrung und –wirklichkeit aus.

(Der Vaterbegriff Jesu ist nicht verursacht durch die „Sohnes“-bezeichnung im Neuen Testament. Der Hoheitstitel „Sohn Gottes“ ist wahrscheinlich nachösterlich und meint ein untrennbares Einssein, dass so Gott in Jesus für die Menschen erfahrbar war.)

Die Kinder werden begleitet, eigene Beziehungsnamen zu Gott zu finden, die ihr (situationsabhängiges) Verhältnis zu Gott ausdrücken.

**Liedvorschläge:** I have a dream; Du bist der Atem der Ewigkeit; Gott, singe mich; Gott ist Liebe; ich bin der Ich-bin-da; Alle meine Quellen entspringen in dir; Gott ist Vater und mehr; Ehre sei Gott im Himmel; Vater unser; Money, money, money; Sanfter Gott, wir loben dich; Dancing Queen; Super trouper; Waterloo; Von allen Seiten umgibst du mich; Alle deine Namen;

## Stellen mit der Abba-Anrede im Neuen Testament:

- Gal 4,6 (ca. 53 bis 55 n. Chr. verfasst)

6 Weil ihr aber Söhne seid, sandte Gott den Geist seines Sohnes in unser Herz, den Geist, der ruft: Abba, Vater.

- Röm 8,15 (ca. 56-58 n. Chr. verfasst)

15 Denn ihr habt nicht einen Geist empfangen, der euch zu Sklaven macht, so dass ihr euch immer noch fürchten müsstet, sondern ihr habt den Geist empfangen, der euch zu Söhnen macht, den Geist, in dem wir rufen: Abba, Vater!

- Mk 14,36 (ca. 70 n. Chr. verfasst)

36 Er sprach: Abba, Vater, alles ist dir möglich. Nimm diesen Kelch von mir! Aber nicht, was ich will, sondern was du willst (soll geschehen).

Abba: im Aramäischen die vertrauliche Form, in der man den Familienvater anredet (vgl. Röm 8,15; Gal 4,6).

Die Verwendung des Vaterbegriffs für Gott war in Alten Testament minimal. Mit ihm konnte die Größe und Macht nicht adäquat ausgedrückt werden. Vielleicht konnte er sogar als Ärgernis aufgefasst und bekämpft werden.

Die Verwendung des Abba-Begriffes scheint in den Gemeinden, zu denen Paulus Kontakt hielt, üblich gewesen zu sein, wobei der aramäische Begriff Abba der Übersetzung Vater bedurfte. Beide Bezeichnungen scheinen zu einem festen Terminus zu verschmelzen und zusammen gebraucht worden zu sein. Die Gemeinde verstand sich so mit ihrem Ursprung Jesu verbunden, ja durch die Anrede in seine Gottesbeziehung mit hineingenommen.

Der Verfasser des Markusevangeliums schreibt seinen Text an eine Gemeinde in unsicheren Zeiten. Er greift in der Getsemaniszene diese Anredewortgruppe der Gemeinde auf und legt sie Jesus in den Mund. Solch eine Entscheidungssituation, vor der Jesus steht, scheint auch die Gemeinde angesichts von Bedrohung und Verfolgung zu erfahren. Durch die Bezugnahme auf Jesus liegt die Aufforderung des Verfassers, wie Jesus in der Treue zu Gott zu bleiben – im Beziehungsverhältnis Jesus Gott.

Tag 1:	Material (Anhang)
<p><b>Versammlung:</b>            Verbindende Lieder bzw. Tänze:            ICH- bin da, Al Achat,</p>	<p>CD, CD-Player</p>
<p><b>Thematisierung:</b>  <i>Schftrtkarten mit ABBA-Titel verdeckt auslegen.            Kinder ziehen sich eine Schftrtkarte und lesen vor.</i></p> <p>Was verbindet diese Worte miteinander?            Austausch über Kenntnisse zur Gruppe ABBA</p> <p>Tanz zu einem Abba-Lied.</p> <p>Wie fand die Gruppe ihren Gruppennamen?  <i>Schftrtkarten mit den Anfangsbuchstaben und den Vornamen der Gruppe auslegen.</i></p> <p><i>Austausch:</i>            Was wollten die Gruppenmitglieder über diesen Namen ausdrücken?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ihr Verhältnis zueinander</li> <li>- Gruppenhierarchie</li> <li>- Erscheinungsbild</li> <li>- ...</li> </ul>	<p>Schftrtkarten ABBA-Titel,</p> <p>ABBA-CD,</p> <p>Schftrtkarten ABBA, Schftrtkarten mit</p>

<p>Ausdruck von Beziehung – sie zeigen Zusammengehörigkeit, Zusammenhalt, Vertrauen, Abgrenzung...</p> <p>Wir als Gruppe  <i>Schriftkarten mit großen Buchstaben der Familiennamen auslegen.  Kinder ziehen sich die Karte mit dem Anfangsbuchstaben ihres Familiennamens.</i></p> <p><i>Es werden Buchstaben des Alphabetes nacheinander gezogen. Wenn der Familienname mit diesem Buchstaben beginnt, kommt die Familie nach vorn, stellt sich vor und erhält die Schriftkarte.</i></p> <p><i>Familien schreiben in die Zeile darunter ihren Namen mit großen Buchstaben.  Schriftkarten einsammeln und neu verteilen.</i></p> <p>Namensbingo (Buchstaben ziehen, wenn sie im Namen enthalten sind, Gummibärchen drauf legen).</p> <p>Aufgabe für die Familien:  <i>Aus den Anfangsbuchstaben der Vornamen der Familienmitglieder einen Namen entwickeln.  Vorstellen der Ergebnisse  Nach was klingen die Worte?</i></p>	<p>Anfangsbuchstaben,</p> <p>Gummibärchen,</p> <p>Stifte, Karton</p>
<p><b>Liturgischer Abschluss:</b></p> <p>Gemeinsames Entdecken der Jesusikone.  Jesus hat Menschen unterschiedlich bezeichnet.</p> <p><i>Auslegen/ziehen und vorlesen lassen von Bezeichnungen Jesu:</i></p> <p><i>Familien suchen die Bezeichnung, die ihr Verhältnis mit Jesus umschreibt, und schmücken diese.</i></p> <p>Lied und Segen</p>	<p>Jesusikone, Tücher,</p> <p>Bezeichnungen Jesu,</p> <p>Legematerialien, Teelichter in Gläschen, Liedzettel, Streichhölzer,</p>

Tag 2:	Material (Anhang)
<p><b>Morgengebet:</b></p> <p>Wecken des Leibes  Auslegen der Gebetsverse des Vater unsers um die Jesusikone.  Beten des Vater unsers in Gesten: Der Beziehung zu Gott/ den Erfahrungen geben wir mit unserem Leib Gestalt.</p>	<p>Schriftkarten Vater unser, Jesusikone</p>
<p><b>Versammlung:</b></p> <p>Namensspiele: <i>HelferInnen verteilen Liedzettel im Wettbewerb</i>  <i>HelferInnen sammeln sich Kinder durch das Sagen ihrer Namen</i></p> <p>Verbindende Lieder bzw. Tänze: Al Achat</p>	<p>Liedzettel</p> <p>CD, CD-Player</p>
<p><b>Thematisierung:</b></p> <p><u>Lied:</u> Alle deine Namen (G. Schöne)  <i>HelferInnen ziehen Zettel (immer zwei mit gleicher Farbe, auf denen kontroverse Bezeichnung aus dem Lied stehen).</i>  <i>z. B. Himmelsglöckchen – Tümpelmatscher</i>  <i>Seidenlöckchen – Rasenlatscher</i>  ....  <i>Die einen Zettel gezogen haben, lesen diesen farbweise vor.</i></p> <p><i>Austausch:</i>  Was sagen die Bezeichnung über das Verhältnis aus? Welche Meinung voneinander geben sie wieder?...</p> <p>Lied singen/hören: Alle deine Namen  Bezeichnungen sind situations- und erfahrungsabhängig.  Sie drücken ein Urteil/eine Einstellung aus.</p> <p><i>Familien versuchen ihre Namen als „Strophe“ vorzutragen und die Gruppe singt den entsprechenden Refrain dazu.</i></p> <p>Tanz „Es geht um Jesus“</p> <p>Welche Worte hat Jesus für Gott gefunden?  Hinführung über die Taufszene bei Johannes dem Täufer – Himmel erfahren  Die tiefe Nähe Gottes, sein Sorgen und Tragen</p>	<p>Gerhard Schöne-CD, farbige Zettel mit Bezeichnungen aus dem Lied, Liedzettel</p> <p>CD, CD-Player,</p>

<p>Ausgedrückt durch das aramäische Wort: Abba  <i>Auslegen der Schriftkarten mit dem Abba-Wort um die Jesusikone.</i></p> <p>Erläuterung: Bezug zu Jesu – Abbaanrede und Sohnestitel  Dass Jesus als Sohn Gottes bezeichnet wurde, ist wahrscheinlich nachösterlich. Jesus selber hat sich wahrscheinlich nicht als „Sohn Gottes“ bezeichnet, wahrscheinlich als Menschensohn. Der Titel „Sohn Gottes“ (vergleichbar mit Messias, Christus) drückt die untrennbare Nähe und Gottes authentisches Wirken in Jesus aus.  Die Abbaanrede Jesu für Gott ist eine eigene, unabhängige Erfahrungsbezeichnung, die sich somit nicht aus dem Sohnestitel ableiten lässt (wie eine biologische Abstammung Vater Sohn).</p>	<p>Schriftkarten mit Abba-Wort, Jesusikone</p>
<p><b>Vertiefung Altersgruppe der jüngeren Kinder:</b>  <i>Auslegung des Vater unsers – Entfaltung der Erfahrungen Jesu, die seiner Begriffswahl zu Grunde liegen</i></p> <p><i>Schriftkarten mit Vater-unsers-Versen vorlesen und erläutern auslegen.</i>  Dazu durch Fragen die Erfahrungen der Kinder aktivieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- „...Tägliches Brot...“                    ..., wer macht bei Dir zu Hause das Abendbrot?  <span style="margin-left: 150px;">..., wer sorgt bei euch für das Essen/ kocht?</span></li> <li>- „...und vergib...“                    ..., wie verträgst du dich mit deiner Freundin wieder?  <span style="margin-left: 150px;">..., hat dich schon jemand um Verzeihung gebeten?</span></li> <li>- ...</li> </ul> <p><i>Kinder wählen sich einen Gebetsvers (finden sich zu Kleingruppen).</i>  <i>Austausch:</i>    Was sagt der Vers über die Erfahrungen von Jesus mit Gott aus?  <span style="margin-left: 100px;">Was wird über Gott ausgesagt?</span></p> <p><i>Kinder gestalten malerisch ihren Gebetsvers auf Kartonpapier.</i>  -&gt; zur Gestaltung des Vater unsers in der Liturgie am Sonntag</p> <p>Kinder finden einen Namen/ eine Bezeichnung für einen Gott, der so da ist.  <i>Aufschreiben und Zusammentragen der Namen/ Bezeichnungen.</i></p>	<p>Schriftkarten Vater unser,</p> <p>Kreide, schwarzes Papier, Karton, Acrylfarbe, Aquarellpapier, Wachsstifte, Unterlage, Pinsel, Haarspray,</p>

<p>Mit Anregung der gesammelten Namen:  Kinder finden für sich einen Beziehungsnamen, der ihre Erfahrungen/ihr Verhältnis zu Gott ausdrückt. (notieren sich den Namen)  (zu beachten: Ist mit so einem Namen/Bezeichnung Gott als lebendiges Gegenüber anredbar?)</p>	
<p><b>Liturgischer Abschluss.</b>  Gebet: „Gott, du bist auf vielfältige Weise erfahrbar. Jesus hat mit Abba-Vater uns eine wichtige Spur zu deinem Wesen gegeben.  Höre unsere Namen für dich.“  <i>Eine Kerze herum gehen lassen und die Kinder nennen ihren Namen.</i></p>	<p>Große Kerze, Streichhölzer,</p>
<p><b>Vertiefung Altersgruppe der älteren Kinder:</b>  <i>Vorlesen von Versen aus Psalmen (Auswahl)</i>  <i>Kinder in Kleingruppen ziehen sich einen Psalmvers.</i>  Aufgaben: Umschreibe die Situation des Beters!  Wie bringt er seine Situation mit Gott in Beziehung?  Findet einen Namen/eine Bezeichnung für Gott</p> <p><i>Kinder wählen sich einen Gebetsvers (finden sich zu Kleingruppen).</i>  Austausch: Was sagt der Vers über die Erfahrungen von Jesus mit Gott aus?  Was wird über Gott ausgesagt?</p> <p><i>Kleingruppen suchen im Haus nach Zeichen und Symbolen oder Räumen, die ihrem Gebetsvers entsprechen.</i>  Austausch</p> <p>In welcher Weise würde sich die Art der Bezeichnung in deinem Leben auswirken?  Kinder finden einen Namen/ eine Bezeichnung für einen Gott, der so da ist.  <i>Aufschreiben und Zusammentragen der Namen/ Bezeichnungen. -&gt; für die Liturgie</i></p>	<p>Psalmverskarten,</p>



<p><b>Kreativangebot:</b>  „Einen Begriff prägen/ eine Beziehung prägen“</p> <p>Bibeltext: Ich habe dich bei deinem Namen gerufen  Erinnerung an Namen/ Bezeichnungen der Kinder und Abba-Wort Jesu</p> <p>Gestalten von „Namensschildern“ (Puzzleteile) für die Gebetsecke:  Kinder und Erwachsene gestalten ihren Vornamen auf Prägefolie/Papier.  Die gefertigten „Namensschilder“ werden in Rahmen( Form eines Puzzleteils) eingeklebt.  Auf die Puzzleteile kann ein Gottesname (aus Altersgruppen) aufgetragen werden.  Gestaltung des Puzzleteils mit Acrylfarbe, Mosaik- und Glitzersteinen, Naturmaterialien ...</p> <p>Weitere Kreativangebote:  Sonntagskerzen gestalten</p>	
<p><b>Begrüßung des Sonntages:</b>  Texte zur Sonntagseröffnung und Lied</p>	<p>Liedzettel,  Gebetszettel,</p>
<p><b>Ausklang des Tages:</b>  Wer den Namen kennt...  Namensspiele  Lieder: z.B. Prinzessin Annabell</p> <p>Gestalteter Geschichtenabend mit Rumpelstilzchen:  Gestaltung eines Schlosses  Gestaltung einer Mühle – Beschreibung des Handwerks  Große Kunst, weißes Mehl für den König zu mahlen  Transport durch den Wald</p> <p>Gestaltung des Waldes  Gestaltung einer Höhle</p> <p>Erzählen des Märchens</p> <p><i>Austausch:</i> Warum ist es gut, den Namen/das Wesen eines anderen zu kennen?  (es nimmt die Angst vor der Anonymität/ vor dem Unbekannten)</p>	<p>Klötzer, Decken  Tücher, Sack, Gold,  etc.</p>



<p><b>Abendgebet:</b>  Namensfeier mit Teelichtern und Namensschildern</p> <p>Weitere Möglichkeit:  Ich bin mit meinem Namen gerufen  <i>Kinder erhalten die Namensübersetzung ihres Vornamens.</i>  Welche/n Bedeutung/ Wunsch gibt dir Gott damit?  - Situationenschaffend  - Als Aufgabe im Beziehungsleben</p> <p><i>Namensübersetzung zum Namenspuzzleteil legen.</i></p>	<p>Teelichter in Gläschen, große Kerze, Namensbuch, Streichhölzer,</p> <p>Namensübersetzungen, Namenspuzzleteile,</p>
--	---

<b>Tag 3:</b>	<b>Material</b>
<p><b>Morgengebet: Ich bin der „Ich bin da“</b>  Gestaltung:  - Wüsten-Tuch  - Dornstrauch – Moseerfahrung  Feuerflammen mit roten Filzteilen</p> <p>oder: Kerze entzünden  - Abba-Wort drum herumlegen  - Liedruf: Gott ist Vater und Mutter  - Familien puzzeln einzeln nacheinander ihre  Namensschilder drumherum und nennen ihren  Gottesbegriff (Liedruf als Refr.)</p> <p>Gebet: Ich bin da</p> <p>Segenstanz</p>	<p>Tücher, Dornstrauch, roter Filz,</p> <p>Große Kerze, Streichhölzer, Schriftkarten Abba, Namenspuzzleteile, Liedzettel,</p> <p>Gebetszettel,</p> <p>CD, CD-Player,</p>
<p><b>Abschlussrunde:</b>  Reflexion,  Informationen und Material  Dank  Einstimmung auf den Gottesdienst:  Unsere Bezeichnung „Christen“</p>	

**Anregung für die Gottesdienst Gestaltung:**

*Namensschilder mit Gottesnamen vor dem Altar legen und den eigenen Gottesnamen sagen.*

**Beginn:** Wir sind hier zusammen

**Gloria:** Ehre sei Gott

**Lesung:** Röm 8,15

**Zwischengesang:** Alle meine Quellen 1-3

*Fürbitten zur Gabenbereitung: Den gefunden Gottesnamen für sich nennen, damit er prägend im eigenen Leben für die Beziehung zu Gott werde.*

**Vater unser:** Bilder der jüngeren werden zu den Gebetsversen gezeigt.

**Dank:** Alle meine Quellen 4-7

**Abschluss:** Gott ist Liebe

## Anhang:

### Psalmverskarten:

Er beschirmt dich mit seinen Flügeln Ps 91,4a		Dir begegnet kein Unheil, kein Unglück naht deinem Zelt. Ps 91,10
Ich bin bei <i>dir</i> in der Not, befreie <i>dich</i> Ps 91,15b		Denn der Herr ist deine Zuflucht, du hast dir den Höchsten als Schutz erwählt. Ps 91,9
Wenn <i>du</i> mich anrufst, dann will ich <i>dich</i> erhören Ps 91,15		Fallen auch tausend zu deiner Seite, so wird es doch dich nicht treffen Ps 91,7a.c
Denn er befiehlt seinen Engeln, dich zu behüten auf all deinen Wegen. Ps 91,11		Weil <i>du</i> an mir hängst, will ich <i>dich</i> retten. Ps 91,14a
Ich sättige <i>dich</i> mit langem Leben und lasse <i>dich</i> schauen mein Heil. Ps 91,16		Du umschließt mich von allen Seiten und legst deine Hand auf mich. Ps 139,5
Lasse ich mich nieder am äußersten Meer, auch dort wird deine Hand mich ergreifen. Ps 139,9b-10a		Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe; denn von ihm kommt meine Hoffnung. Ps 62, 6
Gott hat mich mit Kraft umgürtet, er führte mich auf einen Weg ohne Hindernis. Ps 18,33		Mit dir erstürme ich Wälle, mit meinem Gott überspringe ich Mauern. Ps 18,30

Ich berge deinen Spruch im Herzen, damit ich gegen dich nicht sündige. Psalm 119, 11	Mit meinen Lippen verkünde ich alle Urteile deines Mundes. Psalm 119, 13	Ich habe meine Freude an deinen Gesetzen, dein Wort will ich nicht vergessen. Psalm 119, 16
Du bist mein Schutz und mein Schild, ich warte auf dein Wort. Psalm 119, 114	Gib mir Halt, dann finde ich Rettung; immer will ich auf deine Gesetze schauen. Psalm 119, 117	Wende dich mir zu, sei mir gnädig; wie es denen gebührt, die deinen Namen lieben. Psalm 119, 132

<p>Deine Gerechtigkeit bleibt ewig Gerechtigkeit, deine Weisung ist Wahrheit. Psalm 119, 142</p>	<p>Deine Vorschriften sind auf ewig gerecht, gib mir Einsicht, damit ich lebe. Psalm 119, 144</p>	<p>Meine Seele beachtet, was du gebiestest und liebt es von Herzen. Psalm 119, 167</p>
<p>Meine Lippen sollen überströmen von Lobpreis; denn du lehrst mich deine Gesetze. Psalm 119, 171</p>	<p>Meine Zunge soll deine Verheißung besingen; denn deine Gebote sind alle gerecht. Psalm 119, 172</p>	<p>Lass meine Seele leben, damit sie dich preisen kann. Deine Entscheidungen mögen mir helfen. Psalm 119, 175</p>

**Bezeichnungen Jesu:**





**Jünger**



**die Meinen**



# **Salz der Erde**



# **Licht der Welt**





# **Brüder und Schwestern**

**Fragebogen:**

Bezeichnung für eine/n Lehrer/in, die man nicht mag:		Bezeichnung für das Kind, wenn der Vati mit ihm kuschelt:
	Bezeichnungen der Mutter für das Kind, wenn sie sauer ist:	
Bezeichnung für jemanden, der beim Spielen oder Sport eine Niete ist:		Bezeichnung für jemanden, der in der Schule immer sehr gute Ergebnisse erreicht:
	Bezeichnung, die beim Kampf zwischen Vater und Sohn fallen:	
Bezeichnung auf facebook für jemanden, den man leiden kann:		Bezeichnung auf facebook für jemanden, den man nicht leiden kann:
	Bezeichnung für mich selber, wenn ich was vermasselt habe:	

Namensübersetzungen:

TOBIAS	GUT IST GOTT
KARIN	DIE REINE
NICOLA	VOLKSSIEGERIN
BONITA	
STEFAN	DER BEKRÄNZTE
SANDRA	VERTEIDIGERIN; HELFERIN
MALTE-FRIEDRICH	FRIEDENSFÜRST SCHÜTZENDER HERRSCHER
KONSTANTIN	DER STANDHAFTE
JOEL	JHWH IST GOTT
JENS	GOTT IST GNÄDIG

BARBARA	DIE FREMDE
SALOME	DIE FRIEDLIEBENDE
JOSEF	GOTT MÖGE VERMEHREN
SIMEON	GOTT HAT ERHÖRT
NORBERT	NORDGLANZ
SABINE	Aus dem Stamm der SABINER
ANNE	JHWH HAT SICH ERBARMT DIE ANMUTIGE
SABINE	Aus dem Stamm der SABINER
MICHAEL	WER IST WIE GOTT?
ANNE	JHWH HAT SICH ERBARMT DIE ANMUTIGE

SARA	FÜRSTIN
JONAS	DIE TAUBE
SUSANNE	LILIE
BIRGIT	DIE STRAHLENDE
MARIA	VON GOTT GELIEBTE
CHRISTIAN	DER CHRIST
TOBIAS	GUT IST GOTT
JOHANNES	GOTT IST GNÄDIG
MAGDALENA	NACH MARIA VON MAGDALA
BENJAMIN	SOHN DES GLÜCKS

SUSANNE	LILIE
ANDREA	DIE TAPFERE
PHILIPP	PFERDEFREUND
KATHRIN	DIE REINE
STEFFEN	DER BEKRÄNZTE
JOSEF	GOTT MÖGE VERMEHREN
ANDREA	DIE TAPFERE
ELISABETH	GOTT IST MEIN SCHWUR
MATTHIAS	GESCHENK GOTTES
FRANZISKA	DIE FREIE
TOBIAS	GUT IST GOTT
NINJA	

Schriftkarten:

**Mamma Mia**

**Money Money Money**

**Super Trouper**

**Fernando**

**Waterloo**

**Gimme Gimme  
Gimme**

**S.O.S.**

**I have a dream**

**Take a chance on me**



**A**

**ANNAFRIED**

**B**

**BJÖRN**

**B**

**BENNY**

**A**

**AGNETHA**

**N**

**N**

**P**

**S**

**F**

**B**



**K**

**w**

**K**

**B**

S

H

**J**

**B**

M

P

**N**

**J**

**M**

**K**

**F**

**H**



**M**

**T**

**F**

**J**

C

E

C

A

**L**

**M**

**V**

**T**

M

F

**A**

**L**



**J**

**M**

**F**

# HEUCHLER

# PHARISÄER

**NATTERN**  
**und**  
**SCHLANGEN**  
**BRUT**

# **SALZ DER ERDE**

**BRÜDER**  
**und**  
**SCHWESTERN**

**FREUNDE**



**JÜNGER**

**die**

**MEINEN**

# **LICHT der WELT**

Schriftkarten Vater unser:

**Vater**

**unser**

**im**

**Himm**

**el**

**geheiligt**

**werde**

**dein**

**Name**

**dein**

**Reich**

**komme**

**dein**

**Wille**

**geschehe**



**wie im  
Himmel,**

**so auf  
Erden.  
Unser  
tägliches**

**Brot gib**

**uns**

**heute**

**und  
vergib  
uns**

**unsere**

**Schuld**

**wie auch  
wir  
vergeben  
unseren  
Schuldigern**

**und führe  
uns nicht in  
Versuchung,**

**sondern  
erlöse uns  
von dem  
Bösen.**



**Denn dein ist  
das Reich und  
die Kraft und  
die  
Herrlichkeit in  
Ewigkeit.  
Amen.**

Namensbingo:

**A**

**B**

**C**

**D**

**E**

**F**

**G**

**H**

**I**

**J**

**K**

**L**

**M**

**O**

**P**

**Q**

**R**

**S**

**T**

**U**

**V**

**W**

**X**

**Y**

**Z**

